

F 2285/20

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER ERZIEHUNG, BILDUNG UND BETREUUNG VON KINDERN IM GRUNDSCHULALTER

DIGITALE Fachveranstaltung am 19.10.2020, 13.00 Uhr – 16.00 Uhr

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Dr. Elke Alsago, Mitglied des Vorstandes der BAG-BEK, Referentin des ver.di Bundesvorstandes, Fachstelle: Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit, ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, Bundesverwaltung, Berlin

Dr. Dirk Bange, Leiter der Abteilung Familie und Kindertagesbetreuung in der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration Hamburg

Marion Binder, Leiterin des Referates Ganztagsbetreuung für Grundschul Kinder des BMFSFJ, Berlin

Marion von zur Gathen, Leiterin Abteilung Soziale Arbeit, Paritätischer Gesamtverband e.V., Berlin

Ursula Krickl, Referatsleiterin für Soziales, Jugend und Gesundheit und stellvertretende Pressesprecherin des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, Berlin

Valeska Pannier, Mitglied der Initiative Große Kinder e.V., Stellv. Leitung Programme, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Berlin

MODERATION UND LEITUNG

Maria-Theresia Münch, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld: Kindheit, Jugend, Familie und Soziale Berufe

INHALT

CDU, CSU und SPD haben sich in ihrem Koalitionsvertrag darauf verständigt, bis 2025 einen individuellen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz für Kinder im Grundschulalter einzuführen. 2020 soll ein entsprechender Referentenentwurf vorgelegt werden. Die Landschaft der vorhandenen Angebote zwischen den Bundesländern ist enorm vielfältig, jedoch keineswegs bedarfsdeckend. Die aktuelle COVID-19-Pandemie hat gleichzeitig bereits vorher bestehende Handlungsbedarfe verschärft. Sei es die Frage der Gewinnung und Bindung von ausreichenden und

gut qualifizierten Fachkräften, sei es das Zusammenwirken von Kommunen und Trägern, Schule und Kinder- und Jugendhilfe oder aber die Gewährleistung von Bildungsgerechtigkeit für Kinder und Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und Familie für die Eltern.

Die Veranstaltung wird sich deshalb mit den voraussichtlich vorgelegten Eckpunkten für einen Referentenentwurf befassen. Falls diese nicht vorliegen, soll gleichwohl der Frage nachgegangen werden, wie es gelingen kann, bundesweit, verlässliche und qualitativ gute ganztägige Angebote der Erziehung, Bildung und Betreuung für Kinder im Grundschulalter zu schaffen. Dabei werden zum einen die Bedarfe der Kinder und Eltern in den Blick genommen. Zum anderen wird sich die Veranstaltung mit dem erforderlichen Zusammenspiel von Kinder- und Jugendhilfe und Schule befassen. Schließlich thematisiert sie die Herausforderungen, die sich für die verantwortlichen Akteure auf der örtlichen und der Landesebene stellen und welche Auswirkungen ein Rechtsanspruch auf die Systeme der Kinder- und Jugendhilfe und Schule haben wird.

ZIELE

- Ziel ist es, erste Schritte zur Umsetzung des Rechtsanspruches zu identifizieren
- Benennung von Handlungsbedarfen für eine gelingende Kooperation zwischen Kinder- und Jugendhilfe und Schule
- Vorstellung und Diskussion von Strategien zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften für die ganztägige Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Grundschulalter

ZIELGRUPPEN

Fach- und Leitungskräfte der freien und öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe, Vertreter/innen aus Länderministerien und Ausbildungsstätten, Fachberater/innen aus dem Bereich der Kindertageseinrichtungen, Expert/innen aus Wissenschaft, Politik und Verbänden.

PROGRAMMVERLAUF

MONTAG – NACHMITTAG, 19.10.2020

Uhrzeit

12.30	<i>Check-in</i>
13.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Maria-Theresia Münch, DV, Berlin</i>
13.10	Im Blick: Bedarfe von Kindern im Grundschulalter und ihrer Eltern <i>Valeska Pannier, DKJS, Berlin</i>
13.30	Zeit für Rückfragen und Austausch per Chat
13.45	Im Blick: Gewinnung und Bindung von Fachkräften für die ganztägige Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Grundschulalter <i>Dr. Elke Alsago, Ver.di, Berlin</i>
14.05	Zeit für Rückfragen und Austausch per Chat
14.20	Pause

14.30	Aktueller Sachstand – Gesetzgebungsprozess „Rechtsanspruch auf ganztägige Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Grundschulalter“ <i>Marion Binder, BMFSFJ Berlin</i>
15.00	Zeit für Rückfragen und Austausch
15.30	In der Diskussion: Step by Step ?! – Umsetzung des Rechtsanspruches auf ganztägige Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Grundschulalter <i>Dr. Dirk Bange, BASFI, Hamburg</i> <i>Marion von zur Gathen, DPWV, Berlin</i> <i>Ursula Krickl, DStGB, Berlin</i>
16.00	Veranstaltungsende

ANMELDUNG BITTE BIS

21.09.2020

KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Maria-Theresia Münch, Dipl. Pädagogin,
wiss. Referentin Deutscher Verein
Telefon: 030 623980-219
muench@deutscher-verein.de

KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter
030 62980 605
winter@deutscher-verein.de

KOSTEN

VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

Mitglieder
38,00 Euro

Nichtmitglieder
48,00 Euro

Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.

ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

www.deutscher-verein.de/de/va-20-erziehung-bildung-betreuung-grundschulalter

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein mit Rechnung oder eine Teilnahmeabsage.

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de

DAS FORUM DES SOZIALEN



- ✓ 25 % sparen bei Publikationen und Fachveranstaltungen
- ✓ Fachzeitschrift Nachrichtendienst „NDV“ kostenlos beziehen
- ✓ Sozialrechtsgutachten von allg. Interesse i.d.R. kostenfrei erhalten
- ✓ Impulse geben für Positionen und Empfehlungen
- ✓ Netzwerk ausbauen und Kontakte knüpfen
- ✓ Zugriff auf digitale Services im Mitgliederportal

www.deutscher-verein.de

Diana Pech, Mitgliederwesen: Tel.: 030 62980 - 627, E-Mail: pech@deutscher-verein.de

Folgen Sie uns



JETZT
MITGLIED
WERDEN